

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **45 (1952)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anzeige der Schweizerischen Geologischen Kommission

Avis de la Commission Géologique Suisse

Über die bis 1950 erschienenen Veröffentlichungen der Geologischen Kommission orientieren der

Katalog der Publikationen 1946 der Geologischen Kommission und der Geotechnischen Kommission

der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft

und das

Ergänzungsblatt 1950 zum Katalog 1946.

Diesem Katalog sind drei Übersichtskärtchen beigegeben, welche über die von den beiden Kommissionen herausgegebenen Karten orientieren. Katalog und Ergänzungsblatt können gratis bezogen werden von der

Firma Kümmerly & Frey,

Geographischer Verlag, Bern, Hallerstrasse 6-8.

Adresse der

Schweizerischen Geologischen Kommission:

Bernoullianum, Basel

Präsident:

Prof. A. BUXTORF.

Sekretär:

O. P. SCHWARZ.

Bemerkungen betreffend Tauschverkehr

Bücher, Karten und andere Publikationen, die mit der Geol. Kommission getauscht werden, sind mit dem Vermerk «Tauschverkehr» an folgende Adresse zu senden:

Bibliothek der Eidg. Techn. Hochschule, Zürich.

Pour renseignements concernant les publications de la Commission Géologique parues jusqu'en 1950, consulter le

Catalogue des publications 1946 de la Commission Géologique et de la Commission Géotechnique

de la Soc. Helv. des Sciences Nat.

et le

Supplément 1950 au catalogue 1946.

A ce catalogue sont annexés 3 tableaux d'assemblage des cartes publiées par les deux commissions. Le catalogue et le supplément sont délivrés gratuitement sur demande par la maison

Kümmerly & Frey,

Editions géographiques, Berne, Hallerstrasse 6-8.

Adresse de la Commission Géologique Suisse:

Bernoullianum, Bâle

Président:

A. BUXTORF, prof.

Secrétaire:

O. P. SCHWARZ.

Remarques concernant le service d'échange

Les livres, cartes et autres publications destinés à la Commission Géologique comme publications d'échange doivent être adressés comme tels à la

Bibliothèque de l'Ecole polytechnique fédérale, Zurich

Schweiz. Mineralogische und Petrographische Gesellschaft

Société suisse de Minéralogie et de Pétrographie

Gegründet 1924 – Fondée en 1924

Cotisation annuelle Fr. 28.–. La qualité de membre à vie s'acquiert contre versement fait en une seule fois, d'une somme de Fr. 560.–. Pas de finance d'entrée. – Les inscriptions sont reçues par le secrétaire, M. le Dr M. VUAGNAT, Onex-Genève.

Publication périodique de la Société:

Rédacteur: M. le Prof. F. DE QUERVAIN, Zurich. Deux fascicules par an à environ 250 pages, distribués gratuitement aux membres de la Société.

Le prix de l'abonnement au Bulletin pris chez l'éditeur, *Leemann frères & Cie*, Zurich 39, est de Fr. 35.– par an. Chèques postaux VIII 2323.

Prix des volumes, en vente chez l'éditeur: Vol. 1 à 4 épuisés; vol. 5 (1925) à vol. 26 (1946) Fr. 25.–; vol. 27 (1947) Fr. 30.–; vol. 28 (1948) à vol. 31 (1951) Fr. 35.–.

Stiftung «Vulkaninstitut Immanuel Friedlaender»

Sitz: Mineralogisch-Petrographisches Institut der
Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich

Die Stiftung «Vulkaninstitut Immanuel Friedlaender» ist auf Wunsch des Stifters, Dr. I. FRIEDLAENDER, in die Verwaltung eines Stiftungsrates übergegangen, der sich zurzeit wie folgt zusammensetzt:

Prof. Dr. P. NIGGLI, Zürich, Präsident
Dr. R. A. SONDER, Zürich, Quästor
Dr. H. BOSSHARDT, Zürich, Aktuar
Prof. Dr. C. BURRI, Zürich, Redaktor
Dr. C. FRIEDLAENDER, Zürich

An Stelle der früheren «Zeitschrift für Vulkanologie» und als deren Fortsetzung erscheinen seit 1940 unter dem Titel:

«Publikationen der Stiftung Vulkaninstitut Immanuel Friedlaender»

in zwangloser Folge Einzelabhandlungen aus dem Gebiete der Vulkanologie.

Bis jetzt sind erschienen:

- Nr. 1. R. v. LEYDEN: Der Vulkanismus des Golfes von Aegina und seine Beziehungen zur Tektonik. 151 S., 57 Fig. im Text und XIV Tafeln, wovon 3 Karten. Zürich 1940. Preis Fr. 7.50.
- Nr. 2. R. A. SONDER: Studien über heisse Quellen und Tektonik in Island. 132 S., 2 Fig. im Text und XIII Tafeln, wovon 3 Karten. Zürich 1941. Preis Fr. 7.50.
- Nr. 3. C. BURRI und P. NIGGLI: Die jungen Eruptivgesteine des mediterranen Orogens. I. Einleitung. Allgemeines über das Verhalten basischer Magmen. Die Ophiolithe. Berechnungsmethoden. 654 S., 211 Fig. und VI Tafeln. 1945. Preis Fr. 30.-.
- Nr. 4. C. BURRI und P. NIGGLI: Die jungen Eruptivgesteine des mediterranen Orogens. II. Der Chemismus der postophiolithischen Eruptivgesteine. 1949. Preis Fr. 10.-.
- Nr. 5. CHR. AMSTUTZ: Geologie und Petrographie der Ergussgesteine im Verrucano des Glarner Freiberges (im Druck).

Bestellungen werden durch den Kommissionsverlag Guggenbühl & Huber, Schweizerspiegel-Verlag, Hirschengraben 20, Zürich, sowie durch jede Buchhandlung entgegengenommen.

Interessenten, die dem Verlag ihre Adresse mitteilen, werden über neu erscheinende Bände der Serie auf dem laufenden gehalten.

Von der «Zeitschrift für Vulkanologie» sind noch eine grosse Zahl einzelner Hefte auf Lager und werden zu stark ermässigten Preisen abgegeben. Diesbezügliche Anfragen sind an den Präsidenten des Stiftungsrates zu richten.